

Bericht Nr. 1-1570

Für das Oberflächenschutz-System

Disbon Parkhaus-System OS 8 (460/475)

nach DIN EN 1504-2 und
ZTV-ING, Teil 3, Abschnitt 4 unter Berücksichtigung der
DIN V 18026 „Oberflächenschutzsysteme für Beton
aus Produkten nach DIN EN 1504-2: 2005-01“

Datum: 01.12.2019



Dieser Bericht basiert auf den Grundprüfungen gemäß der Prüfklasse OS 8 mit den Prüfnummern:

P 12141-1 (vom 29.11.2019)

des



Kiwa GmbH
Polymer Institut
Quellenstraße 3
65439 Flörsheim

Es umfasst:

- Beschreibung des Systemaufbau
- Leistungsmerkmale nach DIN EN 1504-2
- Angaben zur Ausführung
- Kennwerte
- EG-Konformitätszertifikat
- SQS-Zertifikat

Hinweis:

Bis zum Jahr 2014 wurden auf Grundlage der DAfStb-Richtlinie „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“ des Deutschen Ausschusses für Stahlbeton (Ausgabe Oktober 2001) für Bauprodukte, die als Oberflächenschutz-System für Beton eingesetzt werden, „Allgemeine Bauaufsichtliche Prüfzeugnisse (AbP)“ ausgestellt.

Durch die Einführung der Europäischen DIN EN 1504-2 „Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken“ ist dies nicht mehr möglich. Die Ergebnisse zu den Prüfungen nach DIN EN 1504-2 finden sich in den CE-Kennzeichnung. Nationale Zusatzanforderungen an CE-gekennzeichnete Bauprodukte sind durch das EuGH-Urteil vom 16.10.2014 untersagt.

Da es sich bei den Oberflächenschutz-Systemen nach DAfStb-Richtlinie um bewährte Bauweisen handelt, werden die Systeme weiterhin eingesetzt. DISBON hat mit den notifizierten Stellen (Notified Bodies), die mit der Überwachung der betroffenen Produkte und Systeme beauftragt sind, vereinbart, dass die Fremdüberwachungen in der damals gültigen Form unverändert auf freiwilliger Basis weitergeführt werden.

In diesem Bericht sind die Ergebnisse der Grundprüfung sowie die Angaben gemäß DAfStb-Richtlinie, DIN EN 1504, DIN V 18026 und ZTV ING, Teil 3, Abschnitt 4 zusammengefasst.

Systemaufbau – Disbon Parkhaus-System OS 8

Das Disbon Parkhaus-System OS 8 dient zur Beschichtung von Bodenflächen in Tiefgaragen und Parkhäusern. Das System hat eine Schichtdicke $\geq 2,5$ mm und besteht aus folgenden Produkten:

Aufbau	Produktbezeichnung
Grundbeschichtung	DisboXID 460
Deckbeschichtung	DisboPOX 475

Das System-Merkblatt „Disbon Parkhaus-System OS 8 (460/475)“ ist zu beachten.

Leistungsmerkmale
 Nach DIN V 18026: 2006-6 Anhang B

Wesentliche Merkmale	Leistung	System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit	Harmonisierte technische Spezifikation
Lineares Schrumpfen	< 0,3 %	System 2+	EN 1504-2:2004
Druckfestigkeit	Klasse I		
Wärmeausdehnungskoeffizient	NPD		
Abriebfestigkeit 2)	Masseverlust < 3000 mg		
Gitterschnitt	NPD		
CO ₂ -Durchlässigkeit	sD > 50 m		
Wasserdampf-Durchlässigkeit	Klasse III		
Kapillare Wasseraufnahme und Wasser-Durchlässigkeit	$w < 0,1 \text{ kg/m}^2 \times h^{0,5}$		
Temperaturwechselverträglichkeit	$\geq 2,0 (1,5)^3 \text{ N/mm}^2$		
Widerstand gegen Temperaturschock	NPD		
Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien	NPD		
Widerstandsfähigkeit gegen starken chemischen Angriff	Härteverlust < 50 %		
Rissüberbrückungsfähigkeit	NPD		
Schlagfestigkeit	Klasse I		
Abreiversuch zur Beurteilung der Haftfestigkeit	$\geq 2,0 (1,5)^2 \text{ N/mm}^2$		
Brandverhalten	Klasse E	System 3	
Griffigkeit	Klasse III	System 2+	
Künstliche Bewitterung	NPD		
Antistatisches Verhalten	NPD		
Haftfestigkeit auf nassem Beton	NPD		
Gefährliche Stoffe	NPD		

²⁾ Zusätzlich müssen für OS 8 die Anforderungen der EN 13813 erfüllt sein

³⁾ Der Wert in Klammern ist der kleinste zulässige Wert je Ablesung



Angaben zur Ausführung			
1. Allgemeines			
Hersteller/Vertreiber	Disbon GmbH Roßdörfer Straße 50 64372 Ober-Ramstadt		
Systembezeichnung Name des Systems und der Systemkomponenten	Disbon Parkhaus-System OS 8 (460/475)		
2. Stoffe			
Produktname und Beschreibung	Lieferform	Lagerdauer	Lagerbedingungen
DisboXID 460	30 kg Gebinde	1 Jahre	Kühl, trocken, frostfrei
DisboPOX 475 OS	30 kg Gebinde	1 Jahr	Kühl, trocken, frostfrei
Füll- und Abstreustoffe			
Quarzsand 0,1 - 0,4 mm	25kg Sack	unbegrenzt	Kühl, trocken, frostfrei
Quarzsand 0,3 - 0,8 mm	25 kg Sack	unbegrenzt	Kühl, trocken, frostfrei
Sicherheit/Ökologie Arbeitsschutz/Entsorgung	siehe Sicherheitsdatenblätter		

3. Ausführung									
Vorbereitung der Unterlage									
- Siehe Instandsetzungsrichtlinie des DAfStb, Teil 2 und 3 (OS 8)									
- Siehe Produktdatenblätter									
Lfd Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Aufbau, System-/Produktname	Mischungsverhältnis	Trockenschichtdicke	Auftragsart	Schichtdickenzuschlag	Sollschichtdicke	Zugehöriger Stoffverbrauch	Trockenschichtdicke	Mischen (Art/Dauer)
		GT [A/B]	dmin [mm]		dz [mm]	ds [mm]	[kg/m ²]	dmax [mm]	Zeit [min]
1	Grundierung DisboPOX 460 + Quarzsand 0,1 - 0,4 mm	7 : 3 + QS 0,1-0,4 mm	2500	Zahntraufel Rakel	für RT = 0			ca. 6000	nur 1 und 3 langsam laufendes Rührwerk, umtopfen
0					4,75	0,8 kg Harz + 0,8 kg QS 0,1 - 0,4 mm			
für RT = 0,5									
					0,75	3,25	1,1 kg Harz + 1,1 kg QS 0,1 - 0,4 mm		
					1,2	3,7	1,3 kg Harz + 1,3 kg QS 0,1 - 0,4 mm		
2	Abstreuerung Quarzsand 0,3- 0,8 mm	-	ca. 0,6	einstreuen	-	-	im Überschuss		
3	Versiegelung: DisboPOX 475 OS	82:18		Walze, Gummischeber	-	-	ca. 0,7		



Lfd Nr.	10 Aufbau, System- / Produktname	11 Gebinde- verarbeitbar- keit 10°C/ 30°C	12 Temp. Unterlage min./max	13 Relative Feuchte	14 Max. Feuchte- gehalt Unterlage M.-%	15 Wartezeit bis regenfest 10°C / 30°C	16 Wartezeit bis nächste Schicht			17 Wartezeiten bis Prüfung der Abreiß- festigkeit 10°C/ 30°C	18 Witterungs- schutz/ Nachbe- handlung
							10 °C min./max [h]	30 °C min./max [h]	Maßnah- men bei Überschrei- tung		
1	Grundierung DisboPOX 460 + Quarzsand 0,1 - 0,4 mm	50/15	10/30	max 80	4	36/15	36/-	10/-	-	7/5	Vor Feuch- tigkeit und Nieder- schlag schützen
2	Abstreuerung Quarzsand 0,3- 0,8 mm	-			-	-	-	-	-	-	
3	Versiegelung: DisboPOX 475 OS	50/15			-	45/10	-	-	-	7/5	

4. Kennwerte				
Art der Prüfung		Einheit	Stoff	
			DisboXID 460	DisboPOX 475 OS
Nichtflüchtige Bestandteile		M.-%	99	97,5
Dichte	Komp. A	g/cm³	1,1	1,66
	Komp. B		1	1,06
	Komp. A+B		1,1	1,55
Viskosität	Komp. A	mPa*s	580	3700
	Komp. B		89	130

Zertifikat



Zertifikat
der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle
1119 - CPR - 0711

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 09. März 2011 (Bauproduktenverordnung-CPR) gilt dieses Zertifikat für die Bauprodukte gemäß EN 1504-2:2004

Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken
Teil 2: Oberflächenschutzsysteme für Beton

für die Verwendungszwecke gemäß Tabellen ZA 1 der EN 1504-2:2004

- Schutz gegen das Eindringen von Stoffen
- Regulierung des Feuchtehaushalts
- physikalische Widerstandsfähigkeit
- Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien
- Erhöhung des elektrischen Widerstands

erzeugt vom Hersteller **DAW SE**
Geschäftsbereich Disbon
Roßdörfer Straße 50
64372 Ober-Ramstadt

im Herstellerwerk **Ober-Ramstadt**

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm

EN 1504-2:2004

entsprechend System 2+ angewendet werden, und dass die werkseigene Produktionskontrolle alle für diese Leistungen vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt.
Dieses Zertifikat bleibt gültig, solange sich die in der harmonisierten Norm genannten Prüfverfahren und/oder Anforderungen der werkseigenen Produktionskontrolle zur Bewertung der Leistung der erklärten Merkmale nicht ändern und das Produkt und die Herstellbedingungen im Werk nicht wesentlich geändert werden.

Kiwa GmbH
Polymer Institut
Quellenstraße 3
65439 Flörsheim-Wicker
+49-614559710
www.kiwa.de

Flörsheim-Wicker, 28.05.2015





J. Magner
Leiter der Zertifizierungsstelle

Akkreditierte und europäisch notifizierte Überwachungs- und Zertifizierungsstelle
notified body no. 1119



Polymer Institut,
Kiwa GmbH

Quellenstraße 3
65438 Flörsheim/Wicker

Tel. +49 (0)6145 597 10
Fax +49 (0)6145 597 19
www.kiwa.de

Bestätigung der Gültigkeit

Hiermit wird weiterhin die Gültigkeit des EG-Konformitätszertifikats bestätigt, Reg.-Nr.:

1119-CPR-0711 vom 28.05.2015

für die Bauprodukte „Oberflächenschutzsysteme“, DIN EN 1504-2 für

System 2+

gemäß AVCP – Systeme der Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit –
nach der EU-Bauproduktenverordnung Nr. 305/2011

Hersteller

Herstellwerk

**DAW SE
Geschäftsbereich Disbon
Roßdörfer Straße 50
64372 Ober-Ramstadt**

Ober-Ramstadt

Grundlagen für die Entscheidung sind:

- Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK),
- laufende Überwachung, Beurteilung und Bewertung der WPK
- Checkliste vom 23.11.2018 P 9210-18

Flörsheim, 05.12.2018



J. Magner
Leiter der Zertifizierungsstelle





Zertifikat

Die SQS bescheinigt hiermit, dass nachstehend genanntes Unternehmen über ein Managementsystem verfügt, das den Anforderungen der aufgeführten normativen Grundlagen entspricht.



DAW SE
Roßdörfer Straße 50
64372 Ober-Ramstadt
Deutschland

Geltungsbereich

Gemäss Appendix

Tätigkeitsgebiet

Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Dispersionsfarben für innen und außen, von Fassadenbeschichtungen, Bautenlacken, Bautenschutz, Putz- und Spachtelmassen, Wärmedämmverbundsystemen, Lacken und Lasuren, Baudenkmalprodukten, Abtönfarben und Industriefarbpasten

Normative Grundlagen

ISO 9001:2015 **Qualitätsmanagementsystem**
ISO 14001:2015 **Umweltmanagementsystem**
OHSAS 18001:2007 **Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz-Managementssystem**

Scope(s) 12

Gültigkeit 15.11.2018–11.03.2021
Version 15.11.2018

Reg.-Nr. H37528


X. Edolmann, Präsident SQS


F. Müller, CEO SQS



Schweizerische Vereinigung für
Qualitäts- und Management-Systeme SQS
Bernsrasse 103, 3052 Zollikofen, Schweiz

